



Folgen Sie uns auf Twitter
@LVGundAFS

#kommCARE



Reform der
Pflegeausbildung

Niedersachsen

HERZLICH WILLKOMMEN!

16. September 2019
Ritterakademie, Lüneburg



Niedersachsen



PFLEGEKAMMER
NIEDERSACHSEN



PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS
Niedersachsen GmbH

BERATUNGSTEAM
PFLEGEAUSBILDUNG



Komm.Care



Niedersachsen e.V.

www.gesundheit-nds.de

Programm (1)

Folgen Sie uns auf Twitter
[@LVGundAFS](https://twitter.com/LVGundAFS)

13:00 h **Grußworte**

Martin Wiese, Fachbereichsleiter Soz. & Gesundheit, LK Lüneburg
Dr. Holger Steinwede, Nds. Ministerium Soz., Gesundh. & Gleichst.

13:15 h **Informationen zur Generalistischen Pflegeausbildung**

Neue Ausbildung in der Pflege – Voraussetzungen in Niedersachsen
Dr. Dag Danzglock, Nds. Kultusministerium

Umsetzung in die Ausbildungspraxis

Kooperationen und Ausbildungsverträge
Maike Höft, Beratungsteam Pflegeausbildung

Finanzierung der generalistischen Pflegeausbildung

Der Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen GmbH
Peter van den Engel, Pflegeausbildungsfonds Nds. GmbH

Programm (2)

Folgen Sie uns auf Twitter
@LVGundAFS

15:15 h **Kaffeepause**

15:30 h **Informationen zu Fördermöglichkeiten
& Beratungsangeboten der BA**

Lars Köhler, Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen

#kommCARE

15:50 h **Podiumsdiskussion**

Susanne Bernet, BBS Soltau

Dr. Dag Danzglock, Niedersächsisches Kultusministerium

Maike Höft, Beratungsteam Pflegeausbildung

Martina Thorwarth, BBS Winsen (Luhe)

Peter van den Engel, Pflegeausbildungsfonds Nds. GmbH

17:15 h **„Komm.Care“ – Kommune gestaltet Pflege in Nds.**

Birgit Wolff, LVG & AFS Nds. e.V.

Podiumsdiskussion

Folgen Sie uns auf Twitter
@LVGundAFS

#kommCARE

Susanne Bernet *BBS Soltau*

Dr. Dag Danzglock *Nds. Kultusministerium*

Maike Höft *Beratungsteam Pflegeausbildung*

Martina Thorwarth *BBS Winsen (Luhe)*

Peter van den Engel *Pflegeausbildungsfonds Nds. GmbH*

KOMM.CARE – KOMMUNE GESTALTET PFLEGE IN NIEDERSACHSEN

Birgit Wolff

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für
Sozialmedizin Niedersachsen e.V.



Agenda

1. Hintergrund: Novellierung des Niedersächsischen Pflegegesetzes (NPflegeG)
2. Das Projekt Komm.Care
 - Rahmendaten
 - Ziele
 - Vorgehen
3. Kontakt

Hintergrund:

**Novellierung des Niedersächsischen Pflegegesetzes
(NPflegeG)**

Hintergrund

- Die **Bewältigung zentraler Herausforderungen** in der pflegerischen Versorgung (z.B. generalistische Pflegeausbildung) setzt voraus, dass **Verantwortliche im Setting Kommune sich vernetzen, Kooperationen bilden und gemeinsame Handlungsstrategien** entwickeln
- Mit der **Novellierung des Niedersächsischen Landespflegegesetzes (NPflegeG)** soll hierfür eine verbesserte **gesetzliche Grundlage** entwickelt werden

Hintergrund

- **Veränderung im novellierten NPflegeG**
 - **Örtliche Pflegekonferenzen/Pflegetische:** Perspektivisch verpflichtende Durchführung
 - **Örtliche Pflegeberichte:** Verpflichtende Erstellung bis zum 31.12.2023, regelmäßige Fortschreibung alle vier Jahre, stärkere Vereinheitlichung, örtliche Pflegeberichte als Basis für den Landespflegebericht
 - **Landespflegebericht:** Veröffentlichung alle vier Jahre, prägnanter und handlungsorientierter, stärkere Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten

Das Projekt Komm.Care

Rahmendaten

- **Auftraggeber:** Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
- **Umsetzung:** Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.
- **Laufzeit:** 1.2.2019 – 31.1.2022
- **Zielgruppe:** Kommunen aber auch andere pflegerelevante Akteur*innen in den Kommunen, die in die Erstellung der örtlichen Pflegeberichte und die Umsetzung der Pflegekonferenzen eingebunden sind

Zielsetzungen

- Unterstützung bei der **Durchführung örtlicher Pflegekonferenzen**
- Unterstützung bei der Entwicklung aussagekräftiger und ressourcenschonender **örtlicher Pflegeberichte** → **einheitlichere Datenbasis**
- Unterstützung der Kommunen in ihrer **pflegebezogenen Planungs-, Koordinierungs- und Steuerungskompetenz** (Ergänzung seit 1.6.19: **Generalistische Pflegeausbildung**)
- Unterstützung einer **systematische Nutzung der Erkenntnisse** für die Planung und Entwicklung von Maßnahmen auf Landesebene und kommunaler Ebene

Inhalte

Unterstützung und Beratung	Rückspiegelung der Erkenntnisse auf die Landesebene
<ul style="list-style-type: none"> • Analyse des Status-Quo → Expert*inneninterviews 	<ul style="list-style-type: none"> • Einspeisung von Erkenntnissen in den Landespflegebericht
<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von Instrumenten, Verfahren und Handlungshilfen <ul style="list-style-type: none"> • Pflegeberichte • Pflegekonferenzen • Weitere Planungs- und Steuerungsinstrumente 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Austauschtreffen mit dem MS zur Ausgestaltung der pflegerischen Versorgung in Niedersachsen
<ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Qualifizierung (4 regionale Veranstaltungen zur Umsetzung der Generalistik) 	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Landespflegekonferenzen

Kontakt

Kontakt

Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie

- Einzelfragen zu bestimmten Themen klären möchten,
- mit uns ein mögliches Vorgehen überlegen möchten,
- in einen Analyse- und Maßnahmenprozess einsteigen möchten,
- Wünsche für Qualifizierungsmaßnahmen haben.

Birgit Wolff (birgit.wolff@gesundheit-nds.de, Tel. 0511/26 25 38 05)

Dr. Maren Preuß (maren.preuss@gesundheit-nds.de, Tel. 0511/21 55 99 05)

Martina Kipp (martina.kipp@gesundheit-nds.de, Tel. 0511/388 11 89 306)

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin
Niedersachsen e. V. (LVG & AfS)

Fenskeweg 2

30165 Hannover

Folgen Sie uns auf Twitter
@LVGundAFS

#kommCARE

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen und Anregungen?

Dokumentation:

**[www.gesundheit-nds.de/index.php/
veranstaltungen/dokumentationen](http://www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/dokumentationen)**